



Der Staatssekretär für Europa-Angelegenheiten im französischen Außenministerium, Harlem Désir und die Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland in Frankreich, Dr. Susanne Wasum-Rainer, begrüßten die Gäste als offizieller Vertreter des jeweiligen Landes.

Die Preise im Gesamtwert von 30.000 Euro wurden verliehen an:

- Andreas Pichler für „Ausverkauft Europa“ (*ARTE*, Kategorie Video)
- Hans Woller für „Tea-Party in Frankreich“ (*Deutschlandfunk*, Kategorie Audio)
- Ina Henrichs für „Wo geht's hier nach Frankreich?“ (*Magazin des Kölner Stadt-Anzeigers*, Kategorie Textbeitrag)
- Marcus Bensmann und David Crawford für den Web-Auftritt „Flug MH17 – Die Suche nach der Wahrheit“ (*mh17.correctiv.org*, Kategorie Multimedia)
- Änne Seidel und Markus Dichmann für „Wo Bilder von Freund und Feind verschwimmen,“ (*Deutschlandfunk*, Kategorie Nachwuchspreis, finanziert vom Deutsch-Französischen Jugendwerk).

Die Paten waren dieses Jahr Rémy Pflimlin (Intendant von France Télévisions) in der Kategorie Video, Fabienne Sintès (Moderatorin bei France Info) in der Kategorie Audio, Dr. Matthias Böcker (Vorstandsmitglied der Saar LB) in der Kategorie Textbeitrag, Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle (Präsidentin der Deutsch-Französischen Hochschule) in der Kategorie Multimedia sowie Béatrice Angrand und Dr. Markus Ingenlath (Generalsekretäre des Deutsch-Französischen Jugendwerks) in der Kategorie Nachwuchspreis.

Durch die Veranstaltung führte Anja Vogel, Europa-Korrespondentin in Straßburg für Radio France; der Reggae-Sänger und Songwriter Patrice steuerte die Musikakzente bei.

Zum krönenden Abschluss empfing die Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland in Frankreich, Dr. Susanne Wasum-Rainer, die Gäste der Preisverleihung.